

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

An die
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
im Hause

Beiblatt zum Amtsblatt
verwaltungsinterne Stellenausschreibung

Auskunft erteilt
Herr Wesemann

Zimmer 408

T 0421 361 61 47
F 0421 361 60 26

E-mail
guenther.wesemann
@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen 112-1
(bitte bei Antwort angeben)

Informationsschreiben Nr. 235/2008

Bremen, 11.11.2008

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Bildung und Wissenschaft ist zum 01. Januar 2009 im Referat 12, Juristische Dienstleistungen, BAföG die Stelle einer Juristin / eines Juristen als

**Referentin/ Referent für Personalrechtsangelegenheiten
Entgeltgruppe 13 TV-L**

befristet für die Dauer der Mutterschutzfrist und der Elternzeit der Stelleninhaberin

zu besetzen.

Der Arbeitsplatz umfasst die folgenden Aufgaben:

- Personalrechtliche Angelegenheiten (Beamten- und Besoldungsrecht, Arbeits- und Tarifrecht, Personalvertretungsrecht u.a.) der senatorischen Dienststelle und der Schulen
- Prozessvertretung
- Einzelfälle mit den Schwerpunkten:
 - Beamten- und Disziplinar- sowie Arbeitsrecht
 - Personalvertretungsrecht inkl. Schlichtungs- und Einigungsverfahren
 - Widerspruchsverfahren nach dem Landesgleichstellungsgesetz
 - Verfahren nach § 95 Abs. 2 SGB X (Schwerbehindertenangelegenheiten)
- Allgemeine Rechtsberatung
- Antikorruptionsbeauftragte

Vorausgesetzt werden:

- Befähigung zum Richteramt,
- Verwaltungserfahrungen und umfangreiche Fachkenntnisse im Aufgabenbereich,
- verfassungsrechtliche Kenntnisse und Kenntnisse des Gesetzgebungsverfahrens und
- kommunikative Fähigkeiten

Erwartet werden:

- Dienstleistungsorientierung,
- Eigeninitiative,
- Durchsetzungsfähigkeit und
- Kreativität sowie Innovationsbereitschaft.

Wenn Sie diese Ausschreibung anspricht, bewerben Sie sich bitte bis zum

02.12.2008

bei der

**Senatorin für Bildung und Wissenschaft
112-1
Rembertiring 8 – 12
28195 Bremen
Kennziffer 122-2**

Bitte fügen Sie aussagefähige Unterlagen zu Ihrer Eignung für die ausgeschriebene Stelle bei.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag mitsenden. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Bewerber bzw. Bewerberinnen aus dem Bereich des öffentlichen Dienstes bitte ich, mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte einzureichen.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr von Lührte, Tel.: 0421 361 48 16 zur Verfügung

Es können sich auch Teilzeitkräfte bewerben.

Schwerbehinderte haben bei im Wesentlichen gleicher Eignung Vorrang.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Im Auftrag

gez. Wesemann